

Von OWL nach Europa und in die Welt

OWL-Regierungspräsidentin Marianne Thomann-Stahl und Dr. Klaus Mittelbach, Vorsitzender des Zentralverbandes Elektrotechnik- und Elektronikindustrie e.V., besuchen Weidmüller auf der Hannover Messe.

Hannover/ Detmold, 05.04.2011 - Auch am zweiten Messetag bekam Weidmüller Besuch aus der Heimat: OWL-Regierungspräsidentin Marianne Thomann-Stahl überzeugte sich auf dem Weidmüller Stand von der Innovationskraft der Unternehmen in ihrer Region. Vorstandssprecher Dr. Peter Köhler erläuterte an Exponaten, wie Weidmüller Produkte zur Effizienzsteigerung beitragen. „Oberstes Kriterium bei der Entwicklung neuer Produkte ist für uns der Kundennutzen“, erklärt Köhler das Erfolgsrezept von Weidmüller. „Unsere PUSH-IN-Rangierverteilerklemme PRV mit 16 Anschlussebenen lässt beispielsweise auf nur einem Meter Schaltschrankbreite den Anschluss von mehr als 1.700 Signalen zu. So lassen sich wesentlich schmalere Verdrahtungslösungen als mit traditionellen Systemen realisieren.“

Dr. Klaus Mittelbach, Vorsitzender des Zentralverbandes Elektrotechnik- und Elektronikindustrie e.V. (ZVEI) und der Vorstand von Weidmüller tauschten sich im internationalen Rahmen der Hannover Messe über die Positionierung deutscher Unternehmen im Ausland aus. Die Vorstandsmitglieder von Weidmüller engagieren sich aktiv in den Gremien des ZVEI. So ist Dr. Peter Köhler als Vorstandsmitglied des ZVEI zum Europa-Paten ernannt worden. Außerdem ist er Mitglied der Nationalen Plattform für Elektromobilität (NPE). Vertriebsvorstand Volpert Briel wirkt im Außenwirtschaftsgremium des Verbandes mit. „Unser Ziel ist es, gemeinsam mit dem ZVEI die Wettbewerbsfähigkeit deutscher Unternehmen der Elektronikindustrie weltweit zu stärken und unser Lösungs-Know-how zu vermarkten“, so Briel.

Über Weidmüller auf der Hannover Messe

Weidmüller präsentiert auf der Hannover Messe Lösungen für die Verbindung, Übertragung und Wandlung von Energie, Signalen und Daten im industriellen Umfeld

– darunter über 30 Neuheiten mit neuen effizienzsteigernden Funktionen. Der 832 m² große Stand befindet sich in Halle 11 (Stand B60).

Im Mittelpunkt des Messeauftritts steht ein umfassendes Angebot an Komponenten für die Bereiche Fabrik- und Prozessautomation sowie Energie. Gerätehersteller können sich zudem über die Geräteanschluss- und Gehäusetechnologie von Weidmüller informieren. Exemplarische Anwendungen auf dem Messestand, wie Lösungen für Roboter oder Photovoltaikanlagen, machen die Komponenten erlebbar.

Über Weidmüller:

Weidmüller ist weltweit führender Anbieter von Lösungen für die elektrische Verbindung, Übertragung und Wandlung von Energie, Signalen und Daten im industriellen Umfeld. Das Unternehmen mit Hauptsitz in Detmold entwickelt, produziert und vertreibt weltweit Produkte der elektrischen Verbindungstechnik und der Elektronik. Über ein Netzwerk von Applikationsspezialisten bietet Weidmüller Engineering-Dienstleistungen an und entwickelt anwendungsspezifische Lösungen. Das gesamte Produkt- und Leistungsspektrum sichert unseren Kunden und Weidmüller in gleicher Weise dauerhaft Wettbewerbs- und Wertvorteile. Die Unternehmensgruppe Weidmüller verfügt über Produktionsstätten, Vertriebsgesellschaften und Vertretungen in mehr als 80 Ländern. Im Geschäftsjahr 2010 erzielte Weidmüller einen Umsatz von 535 Mio. Euro mit rund 4.000 Mitarbeitern.

Kontakt: Dominique Köhler
Unternehmenskommunikation
Telefon: 05231 14-2639
E-Mail: dominique.koehler@weidmueller.de